

Medienmitteilung

Fantasie

8. Tonhallekonzert und Mittagskonzert

Tonhallekonzert: Donnerstag 27. Januar 2022, 19.30 Uhr, Tonhalle

Konzerteinführung um 18.30 Uhr

Mittagskonzert: Freitag 28. Januar 2022, 12.15, Tonhalle

Das **8. Tonhallekonzert** der laufenden Saison bietet unter dem Titel «Fantasie» ein reichhaltiges Programm. Die schillernde Fantasie für Violine und Klavier C-Dur von Franz Schubert kommt in einem Arrangement für Sinfonieorchester zur Aufführung. Dieses Arrangement ist dem Generalmusikdirektor des Theater Bremen, Yoel Gamzou zu verdanken, der sowohl das Tonhallekonzert als auch das Mittagskonzert leiten wird. Eine weitere Fantasie wird dem effektvollen Konzertstück von Schubert zur Seite gestellt: In die sanglich-drängende Fantasia für Violoncello und Orchester von Mieczysław Weinberg hat der Melodienreichtum der jüdischen Volksmusiktradition eingewirkt. Mit dem zarten Adagietto aus der Oper *Paradise Lost* von Krzysztof Penderecki erklingt die Musik eines weiteren polnischen Komponisten des 20. Jahrhunderts. Der Konzertabend wird eröffnet mit Schuberts Sinfonie Nr. 6 C-Dur. Die letzte der sogenannten «Jugendsinfonien» besticht durch ihre Heiterkeit und den satten Holzbläserklang.

Im **Mittagskonzert** erklingt neben dem elegischen Adagietto von Penderecki auch die Fantasie von Schubert im Arrangement für den sinfonischen Klangkörper.

Fantasie | Schubert Weinberg | Tonhallekonzert | Donnerstag 27. Januar 2022, 19.30 Uhr, Tonhalle

Yoel Gamzou, Leitung

Stefan Hadjiev, Violoncello

Franz Schubert Sinfonie Nr. 6 C-Dur D 589

Mieczysław Weinberg Fantasia für Violoncello und Orchester op. 52

Krzysztof Penderecki Adagietto aus *Paradise Lost*

Franz Schubert Fantasie für Orchester in C-Dur (Arrangiert von Yoel Gamzou für Orchester aus der urspr. Fantasie für Violine und Klavier D 934)

Hörwege!

Nach dem Tonhallekonzert spielt Stefan Hadjiev ein ca. 20-minütiges Late Night Special.

Fantasie | Mittagskonzert | Freitag 28. Januar 2022, 12.15 Uhr, Tonhalle

Yoel Gamzou, Leitung

Krzysztof Penderecki Adagietto aus *Paradise Lost*

Franz Schubert Fantasie für Orchester in C-Dur (Arrangiert von Yoel Gamzou für Orchester aus der urspr. Fantasie für Violine und Klavier D 934)

[Zum Pressedownload \(mit Bildmaterial\)](#)

20.01.2022